

Kurzprotokoll 	Sitzung der Projektgruppe Breitband	Kreis Steinburg Der Landrat Kreisbauamt
---	--	--

Sitzung am	22.06.2010	Beginn	10.00 Uhr
in	Itzehoe, Kreishaus, Zi. 226	Ende	12.10 Uhr
Projektleitung	Herr Sieben		
Protokollführer	Herr Naumann		

Tagesordnung

1. Abstimmungsgespräch mit dem Breitbandkompetenzzentrum
2. Abstimmung mit den Stadtwerken/E.ON
3. Unterlagen Zweckverbandsgründung mit internen Zeitplan
4. Sonstiges – Termine

Teilnehmer

Herr Dr. Bremer, RAe/StB/WP Bremer, Grimm, Heller
Herr Dr. Stork, DI, Krs. Steinburg
Herr Reese, Ing. Büro Klütz & Coll.
Herr Richter, Kommunalaufsicht
Herr Sieben, Kreisbauamt
Herr Siebert, E.ON (nur zu TOP 2)
Herr Naumann, Kreisbauamt

1. Abstimmungsgespräch mit dem Breitbandkompetenzzentrum

Herr Sieben und Dr. Bremer berichten über das Abstimmungsgespräch beim Breitbandkompetenzzentrum am 17.06.2010. Festzuhalten ist, dass das Wirtschaftsministerium das "Steinburger Modell" in Form eines Eckpunktepapiers aufgreifen wird, um den beihilferechtlichen Hintergrund in Brüssel abzustimmen. Die Teilnehmer der Projektgruppe stimmen darin überein, dass das Ausschreibungsverfahren parallel laufen soll. Die Zweckverbandsgründung ist hiervon zurzeit nicht betroffen. Das WiMi schlägt ein „informelles Gespräch“ mit der Kommission vor, welches bereits ein hohes Maß an Planungssicherheit bieten kann. Soweit die Bundesrahmenregelung Leerrohre für die NGA-Netze noch vor den Sommerferien durch den Bund herausgegeben wird, ist ein solches Gespräch im September 2010 denkbar. Eine Klärung der beihilferechtliche Fragestellung bis zur geplanten Vergabe der Pachtverträge zum 31.12.2010 könnte dann zeitgleich erfolgen.

Zuständigkeiten	Termin
Herr Sieben	

2. Abstimmung mit den Stadtwerken/E.ON

Herr Sieben berichtet von der Teilnahme an einer gemeinsamen Bau- u. Finanzausschusssitzung der Stadt Itzehoe. Dort wurde die Empfehlung ausgesprochen das Angebot der Stadtwerke Itzehoe zum Breitbandausbau anzunehmen und nicht dem Zweckverband beizutreten.

Herrn Siebert wird um Mitteilung gebeten, inwieweit bei E.ON ein Engagement beim Breitbandausbau im Kreis Steinburg vorstellbar ist. Herr Siebert teilt mit, dass ein grundsätzliches Interesse besteht. Eine Beteiligung hängt aber von der Ausschreibung ab. Darüber hinaus werden Herrn Siebert die unterschiedlichen Zweckverbandsmodelle unter Beteiligung privater Investoren (Stadtwerke, E.ON) erläutert. Ob hier eine Beteiligung durch E.ON Hanse vorstellbar ist, muss noch intern beraten werden. Eine Aussage hierzu soll bis zur nächsten Sitzung des Arbeitskreises-Breitband erfolgen. Eine Beteiligung am Projekt des Kreises Steinburg mit den Stadtwerken zusammen müsste ebenfalls noch abgeklärt werden. Hierzu werden Vorverhandlungen mit Vertretern beider Firmen unter Leitung eines geeigneten Moderators angeregt.

E.ON
Herr Sieben

3. Unterlagen Zweckverbandsgründung mit internen Zeitplan

Für die konstituierende Sitzung am 21.07. wird der Wegweiser nochmals durchgesprochen (Anlage). Die Einladung wird von der Kommunalaufsicht vorbereitet und dem Kreisbauamt zur Vervielfältigung und zum Versandt zugeleitet. Zu den TOP 3, 4, 13, 14, 15, 15,5 sind noch Sitzungsunterlagen zu fertigen. Die anfallende Sitzungsentschädigung wird in der ersten Sitzung unbar ausgezahlt. Hierzu werden mit der Einladung entsprechende Vordrucke versandt. Um die Wahlen in der konstituierenden Sitzung problemlos abzuwickeln, sollen die Amtsbereiche in vorweg gebeten werden, sich über geeignete Wahlvorschläge zu einigen. Ernennungsurkunden werden blanko vorbereitet.

Herr Richter

Herr Naumann

Herr Reese berichtet, dass inzwischen eine Feinabstimmung der Ausschreibung des Breitbandnetzes mit dem Gemeindeprüfungsamt erfolgt ist.

Herr
Schmöckel
Dr. Bremer

Herrn Dr. Bremer wird die Ausschreibung zur juristischen Prüfung bis zum 05.07.2010 zugeleitet.

Dr. Bremer

05.07.2010

Die Ausschreibung kann nur parallel bis Ende 2010 laufen, wenn die beihilferechtlichen Fragen zeitgleich erfolgen können. Herr Dr. Bremer wird gebeten bis zum 05.07.2010 eine Lösung aufzuzeigen und die Risiken zu benennen.

Dr. Bremer

05.07.2010

(s. a. Punkt 1)

4. Sonstiges/Termine

Dr. Stork berichtet über die Abstimmungsgespräche mit dem Innenministerium. Festzuhalten bleibt, dass eine generelle Zulässigkeit der Zweckverbandsgründung gegeben ist. Es

wurde festgestellt, dass die Breitbandversorgung eine öffentliche Aufgabe – auch für die versorgten Gemeinden – ist. Die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Zweckverbandes muss nach Vorliegen des Ausschreibungsergebnisses geprüft werden.

Der nächste Arbeitskreis-Breitband findet am 6.07.2010, 10.00 Uhr im Muschelzimmer, Kreishaus, statt.

6.07.2010
10.00 Uhr

gez. Naumann